



Sammlung Theaterzettel

Graf Essex

Laube, Heinrich

16.11.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Montag, den 16. November 1903.

15. Vorstellung im Abonnement D.

Graf Essex.

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Regie: Der Intendant.

Personen:

Elisabeth, Königin von England	Lucie Bissl.
Graf Essex	Franz Ludwig.
Lord Burleigh	Karl Neumann-Hoditz.
Lord Nottingham	Philipp Weger.
Sir Walter Raleigh	Hugo Walter.
Graf Southampton	Georg Köhler.
Lady Nottingham	Julie Sanden.
Gräfin Rutland	Toni Wittels.
Sir James Ralph	Paul Tietzsch.
Charles North	Alfred Möller.
Cuff, Sekretär	Alexander Köfert.
Jonathan, Haushofmeister	Emil Hecht.
Robsah, Diener	Hans Ausfelder.
Page der Königin	Dora Faulhaber.
Mary, Hofe der Gräfin Rutland	Julie Breisch.
Ein Offizier des Towers	

Cavaliere. Pagen. Türsteher und Stabträger des Parlaments. Soldaten des Towers.

Ein Schließer des Towers. Der Henker. Bürger von London.

Das Stück spielt in London 1601 im Februar.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Frank: Luise Fladnizer, Margarethe Brandes.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperresitz im I. Parkett		Sperresitz im II. Parkett	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Mk. 3.50 per Platz		Mk. 2.50 " "	
3. und 4. Reihe	" 5.— " "				
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 3.— " "	Nicht nummerierte Plätze.			
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im Parkett	" 2.50 " "	Parterre	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Galerieloge	" 1.00 " "	Galerie	" 0.40 " "
Loge II. Rang, 2 u. 3. Reihe	" 2.50 " "				
Loge III. Rang, 2. Reihe	" 1.20 " "				

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstraße 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Dienstag, den 17. November 1903. 3. Vorstellung zu Einheitspreisen.

Johannisfeuer.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Anfang 8 Uhr.